

Spanien: Reise- und Sicherheitshinweise

Quelle: Auswärtiges Amt Bundesrepublik Deutschland

Landesspezifische Sicherheitshinweise

Kriminalität

Insbesondere in den größeren Touristenzentren ist Vorsicht vor Taschendiebstahl und Kleinkriminalität angebracht. In den kleineren Touristenzentren geschehen auch Einbrüche in Ferienwohnungen oder – häuser.

Reisende werden gebeten folgendes zu beachten:

Halten Sie ihren Bargeldbestand klein: Zahlen Sie lieber mit Kreditkarte oder EC-Karte oder nehmen Sie Bankgebühren für Geldabhebung in Kauf. Viele bestohlene Urlauber müssen den Urlaub abbrechen, weil die komplette Reisekasse von mehreren hundert oder tausend Euro in bar mitgeführt und gestohlen wurde – dies, weil Bankgebühren gespart werden sollten.

Nehmen Sie beim (Tages-)Ausflug oder Gang an den Strand nur das für den Tag oder den Abend benötigte mit (z. B. 50 € in bar und eine EC-Karte). Deponieren Sie Geld, Ausweise, Führerschein, Flugscheine und andere wichtige Dokumente sicher (zum Beispiel im Hotel-Safe). Bleiben Sie Menschenansammlungen möglichst fern und achten Sie an von Touristen besuchten Orten, Flughäfen, auch im Sicherheitsbereich, Bahnhöfen, U-Bahn, Bus etc. auf Ihre Wertsachen.

In der Urlaubszeit kommt es häufig zu Überfällen auf Touristen entlang der spanischen Autobahnen (**insbesondere auf der A 7 zwischen der französisch-spanischen Grenzstation La Jonquera und Barcelona, aber auch danach**).

Die Betroffenen werden dabei von einem oder bisweilen auch zwei auf gleicher Höhe fahrenden Fahrzeugen, häufig auch mit einem deutschen oder einem anderen ausländischen Kennzeichen, auf vermeintliche Schäden an ihrem Fahrzeug (z. B. Reifenpanne) durch Hupen oder mitunter auch durch Werfen von Steinen hingewiesen und es wird „Hilfeleistung“ angeboten.

Halten Sie in diesen Fällen auf keinen Fall auf dem Seitenstreifen an, sondern fahren Sie bis zur nächsten Tankstelle oder belebten Raststätte weiter. Rufen Sie gleichzeitig die Notrufnummer 112 (ohne Landesvorwahl) an und schildern den Vorfall. Achten Sie beim Aufsuchen der nächsten Tankstelle, Raststätte oder Parkplatz unbedingt auf Ihre Wertsachen und **schließen Sie das Fahrzeug ab – auch wenn Sie zu zweit sind!**

Vergewissern Sie sich, dass im Fall einer Panne der zu Hilfe gerufene Abschleppwagen das Symbol von "Autopistas" oder das Symbol des von Ihnen angeforderten Pannendienstes trägt. Schließen Sie stets ihr Fahrzeug ab und lassen Sie keine offen sichtbaren (Wert-)Gegenstände im Fahrzeug liegen.

Einreisebestimmungen für deutsche Staatsangehörige

Reisedokumente

Die Einreise ist für deutsche Staatsangehörige mit folgenden Dokumenten möglich:

Reisepass: Ja

Vorläufiger Reisepass: Ja

Personalausweis: Ja

Vorläufiger Personalausweis: Ja, muss gültig sein.

Kinderreisepass: Ja

Anmerkungen:

Kindereinträge im Reisepass eines Elternteils sind seit dem 26.06.2012 nicht mehr gültig. Jedes Kind benötigt ein eigenes Ausweisdokument.

Quelle: <http://www.auswaertiges-amt.de/DE/Laenderinformationen/00-SiHi/SpanienSicherheit.html>



RIOMAR.NET

Vermittlung von Ferienhäusern
im Naturpark Ebro-Delta

Peter Knippers
Hülsmannstr. 53A
45355 Essen
Tel. 0201 5643609
Fax 0201 5643611

mail@riomar.net
<https://riomar.net>

Steuer-ID. 111/5807/0936

Stand 01.05.2022

Bankverbindungen:

Kontoinhaber:
Oleamar alquiler de casas SL

Banco Sabadell
IBAN:
ES68 0081 5139 0000 0114 9921
BIC: PBNKDEFF

Kontoinhaber:
Peter Knippers

Postbank Essen

IBAN:
DE46 3601 0043 0463 0634 37
BIC: PBNKDEFF